

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 49

Rubrik: Blick in unsere Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in unsere
Gazetten



Stellenmarkt

Wer die Arbeit kennt, beißt es in einem Berliner Vers, und sich nicht drückt, der ist verrückt. Nicht ganz alle Tassen im Schrank dürfte aber auch der Verfasser dieses Inserates haben:

130651h) Fauler, arbeitscheuer Mechaniker, unselbständig, m. Verständnis für frühen Feierabend, sucht sich zu verändern. Geboten wird: Arbeitsunlust, Ferienwilligkeit, Sinn für alkoholische Exzesse (Rollerfahren), speeditives Kassieren des Gehalts. Gewünscht wird: Größer Lohn bei kleinster Leistung, 6 Monate Ferien im halben Jahr, 1-Stunden-Tag m. Kaffeepausch. Sollten Sie trotzdem eine Offerte wagen, dann bitte unter an das Tagblatt.

Wer heute dem Personal nicht entgegenkommt, der wird seine Bütz bald selber machen müssen. Ein vorbildliches Angebot:

Gesucht Platzanweiserin

Geregelte Arbeitszeit mit Essenspause, von 14.00 bis 22.30 Uhr. Gute Entlohnung, Freitage und Ferien.

Und da eine Essenspause bekanntlich auch eine Trinkenspause ist, stellt sich schon jetzt mit herzlichem „Prosit“ ein die Zürcher

Kreisprostdirektion

Bei Essenspausen von 14.00 bis 22.30 Uhr könnte der eine und andere in Versuchung kommen, seinen Blätz Land gegen Flüssigkeiten einzutauschen. Die Genossame Siebten teilt daher vorbeugend mit:

ab. Man will das wertvolle Kulturland nicht leichthin versaufen, sondern für Zwecke reservieren, welche den Interessen der Genossen und der Ortschaft dienlicher sind. Dieser Standpunkt wird weitherum begrüßt.

Als flottes Sommerpöstchen nicht zu verachten:

Unser Unternehmen ist beständig im Waschen, wärtigen Arbeiteräume zu klein sind. In Arbeit

Ein Betrieb, der weder im Waschen ist noch achteinhalbstündige Essenspausen anzubieten hat, macht allfälligen Bewerbern den Posten auf andere, nicht unoriginelle Art schmackhaft:

Garagehilfsarbeiter

Verlangt wird: Fahrbewilligung der Kat. a und d.

Bei Eignung werden geboten: guter Lohn, bezahlte Freiertage, Ferien usw.

Selbstverständlich müßte der Schweizer noch weniger arbeiten, wenn es gelänge, noch mehr Fremdarbeiter einzuschleusen. Aber die werden nicht kommen wollen, solange Bienenfleiß in Bienenhäusern domiziliert wird:

Zu verkaufen Holzhaus auf Abbruch. Eignet sich für

Weekendhaus, Jagdhaus Bienenhaus

oder für Fremdarbeiterunterkunft.

Was man sich unter der Nachtarbeit des Nachtarbeiters vorzustellen hat, geht aus einem charmanteren Radioprogramm hervor:

23.15* Wien II: Musik für den Nachtarbeiter. - Troeltsch: Mach' die Aeuglein zu, langsamer Fox. W. Fanel: a) Mister Donald, Fox; b) Jede Frau braucht soviel Zärtlichkeit, langsamer Walzer. Raphael: Gipsy Fiddler, Zigeunerweise. C. Hasenpflug: Traum, hütle mich ein. W. Fanel: Spitze Zungen, Fox. W.

Wo ausnahmsweise noch ein Ueberangebot an Arbeitskräften herrscht, wird sofort Maßloses vom Personal gefordert:

Gesucht auf Ostern ein der Schule entlassener, ehrlicher, gewissenhafter Jüngling als

Packer-Magaziner

der auch zuverlässig den Verstand besorgen kann. Bei Eignung Dauerstelle.

Das gilt auch hier:

Gesucht wird auf Mitte April oder anfangs Mai herrliche, freundliche

Serviertochter

Alle jene, die noch keine kurze Arbeitszeit haben, werden gebeten, den Mut nicht sinken zu lassen. Es kommt schon noch. Im Augenblicke allerdings ...

Nach weiterer Diskussion lehnt der Rat den Rückweisungsantrag mit 12:3 Stimmen ab und genehmigt die Richtlinien.

9. Arbeitszeitverkürzung: Wegen Zeitmangel wird dieses Traktandum verschoben.

Abonnieren Sie den Nebelspalter

Winterkur und Wintersport
im gesunden Alpenklima
des Engadins



Kurhotels Belvedere & Post SCUOL-TARASP-VULPERA

vollständig renoviert. Zimmer mit Privatbad, WC, Telefon, Radio. Behagliche Gesellschaftsräume, Spezialdiät, Orchester. Im Januar und ab 10. März besonders vorteilhaft.

Prospekt u. Offerte durch H. Ferr, Dir. Tel. 9 13 41

2

E. Mettler-Müller AG Rorschach

Denken Sie an Ihr Herz,

das mehr leisten muß, wenn die Adern alt werden. Beugen Sie der Arterienverkalkung und ihren Folgen (Herzinfarkt) rechtzeitig vor. Ab 40 Jahren täglich 1-3 Kapseln UFAROL aus Färberdistelöl verhindert Cholesterin-Depots in den Aderwänden. Und fürs müde Herz Solnitor-Zirkulationstropfen aus frischen Kräutern UFAROL zu Fr. 13.50 und Solnitor zu Fr. 5.50 in Apotheken und Drogerien, Prospekte durch Ledermann-Spahr A.G., Bern 9

